

10.08.2020 13:12

Präsidium fasst weitreichende Beschlüsse

Das NOFV-Präsidium hat aufgrund der Dringlichkeit im Umlaufverfahren weitreichende Änderungen und Festlegungen für den Herrenspilebetrieb beschlossen. Der Frauen- und Mädchenausschuss sowie der Jugendausschuss sind ermächtigt, analoge Regelungen/Festlegungen treffen zu können.

Bis zu fünf Auswechslungen nun möglich

Für die Spiele des Herrenspielbetriebs der Regionalliga Nordost und der NOFV-Oberligen sind nun bis zu fünf Auswechslungen möglich.

Die Regelungsnorm wurde Ende Mai 2020 für den Herrenspielbetrieb der DFL bzw. der 3. Liga und der Frauen-Bundesliga eingeführt und ist dort mit Beendigung des Spielbetriebs im Spieljahr 2019/2020 ausgelaufen.

Das IFAB Board of Directors, hat die Verlängerung der provisorischen Wechsel-Regel offiziell beschlossen und am 15. Juli 2020 bekannt gemacht. Die Entscheidung über die Anwendung dieser vorübergehenden Änderung liegt im Ermessen jedes Veranstalters des Wettbewerbs.

Somit dürfen in den Ligen, die vor dem 31. Juli 2021 den Spielbetrieb beenden, weiterhin fünf Wechsel pro Team vorgenommen werden. Dafür können aber wie gehabt nur drei Spielunterbrechungen genutzt werden, wobei eine in der Halbzeitpause vorgenommene Auswechslung nicht als eine der drei gilt.

Die Verlängerung der provisorischen Wechsel-Regel war zum Zeitpunkt der Beschlussfassung über die Ordnungserweiterungen im NOFV nicht bekannt und wird deshalb nachgereicht. Eine durch den NOFV-Spielausschuss vorgenommene Befragung der Vereine ergab ein eindeutiges Votum für die Umsetzung der Ausnahmereglung im Spieljahr 2020/2021. Die kürzere Erholungs-/Vorbereitungszeit als üblich vor Beginn ihrer nächsten Saison und die Tatsache, dass mehrere Wettbewerbsspiele in einem verkürzten Zeitraum ausgetragen werden, veranlasste u.a. die Vereine der Regelung zuzustimmen.

Ergänzung der Durchführungsbestimmungen

um Schutz aller Spielbeteiligten sowie in Umsetzung der rechtlichen Normen des Bundes und der Länder zur Eindämmung der Ausbreitung des SARS-CoV-2- und COVID-19-Virus, hat das Präsidium weitreichende Ergänzungen der Durchführungsbestimmungen beschlossen:

So wurden u.a. Festlegungen zu Gästefans und Ehrenkarten, zum Warm-Up und Einlaufen, dem Handshake und Torjubil getroffen.

So sind/ist beispielsweise

- körperliche Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale (z.B. Händedruck/Uarmungen)
- beim Torjubil gemeinsames Jubeln, Abklatschen, Uarmungen, „Spielertraubenbildungen“
- das Spucken
- der „Handshake“

zu unterlassen bzw. ausgesetzt/derzeit untersagt!

Auf den Wechselbänken ist die Abstandsregel in der Form einzuhalten, dass jeder zweite Platz nicht besetzt wird. Zudem soll die zeitgleiche Nutzung der Zu- und Abgänge zu Kabinen/Spielertunnel durch die Spielbeteiligten verhindert werden.

Die komplette Ergänzung der Durchführungsbestimmungen finden Sie [hier!](#)



polytan

TOP-SPORT
WERBEAGENTUR GmbH



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```